

# Inhalt

<i>Erwin Rauscher</i> Zum Geleit	9
<i>Johannes Dammerer, Elisabeth Windl &amp; Christian Wiesner</i> Vorwort der Herausgeber/in	11
<b>I. Prolegomena zum Mentoring: Ein- und Weiterführung von Handlungsfeldern</b>	
<i>Maria-Luise Braunsteiner &amp; Andreas Schnider</i> Mentoring als wesentliche Bedingung für ein Professionalisierungskontinuum von Lehrpersonen	17
<i>Elisabeth Windl</i> Mentoring in den Pädagogisch-praktischen Studien – Von der Meisterlehre zum kollaborativen Mentoring	27
<b>II. Eröffnende Perspektiven und theoretische Konzeptualisierung</b>	
<i>Manuela Keller-Schneider</i> Und nun bin ich Lehrer/in! Herausforderungen für berufseinsteigende und mentorierende Lehrpersonen	41
<i>Johannes Dammerer</i> Mentoring für beginnende Lehrpersonen – ein Instrument der Personalentwicklung	59
<i>Petra Hecht &amp; Peter Theurl</i> Mentoring goes Inclusion – Mentoring aus inklusiver Perspektive	73
<i>Christian Wiesner</i> Strukturdynamische Modellierung von Mentoring: Bewegungen, Richtungen und Ausrichtungen	85
<i>Franz Hofmann</i> Die Bedeutung des Selbstzugangs für Mentoring-Prozesse. Der Weg von der „Qual der Wahl“ zur Selbststeuerung der persönlichen professionellen Entwicklung	113

### III. Ausgestaltungen, Problemstellungen und Lösungen

<i>Claudia Mewald</i> Lesson Study und Mentoring im Berufseinstieg	129
<i>Johannes Dammerer</i> Blended Mentoring für beginnende Lehrpersonen	143
<i>Franz Rauch</i> Aktionsforschung – am Beispiel von Universitätslehrgängen	151
<i>Julia Niederfriniger, Petra Heißenberger &amp; Ulrike Haider</i> Zur Konzeptualisierung von Shadowing als eine Form des Mentorings zum Zweck nachhaltiger Rekonstruktion von Schulleitungsaufgaben Eine Pilotstudie zur Wirkung eines Nudgingkonzepts in der PädagogInnenbildung NEU	161
<i>Johanna E. Schwarz &amp; Claudia Weinzettl</i> Onboarding – Schule ahoi! Vorteilhafte Aspekte zum Personalentwicklungsinstrument Mentoring bei der Einarbeitung von Lehrkräften in das Schulsystem	175
<i>Susanne Bartonek &amp; Verena Ziegler</i> Tutoring und Coaching in Abgrenzung zu Mentoring in der Phase des Berufseinstiegs von Lehrpersonen	187
<i>Stefanie Artner-Ninan</i> Feedback als Instrument im Mentoring-Prozess	199

### IV. Erfahrungs- und Reflexionsräume

<i>Christian Wiesner</i> Wertorientiertes Mentoring: Werte, Werthaltungen und Wertberührungen Wert- und Sinnerfahrung als Thema des Mentorings – Reflexionen und Klärungen	213
<i>Agnes Turner</i> Die verstehende Haltung im Mentoring aus psychodynamischer Sicht	243
<i>Eva Maria Ortmayr &amp; Doris Heinz-Weichart</i> Ausbildung zur Mentorin/zum Mentor am Beispiel des Curriculums des Verbunds Nord-Ost Zum Kompetenzprofil für Mentorinnen/Mentoren	255

<i>Philipp Ruprecht</i> Zur Lehrkohärenz des Hochschullehrgangs „Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“ der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich	265
<i>Robert Nehfort</i> Abseits von „richtig“ und „falsch“ Perspektivenwechsel erweitert Handlungsräume	275
<i>Robert Nehfort</i> Wer etwas zu sagen hat, muss zuhören können Zuhören, Fragen stellen, Feedback geben als zentrale Elemente der Beratung	281
<b>V. Forschungs- und Werkstattberichte</b>	
<i>Johannes Dammerer &amp; Kathrin Schwab</i> Konzepte und Modelle zur Entwicklung von Lehrpersonen im Vergleich	289
<i>Johannes Dammerer &amp; Martina Schramel</i> Der gute Tag für beginnende Lehrpersonen	297
Autorinnen und Autoren	305
Stichwortregister	311